

Abbruchbagger

Mit ultralangem Ausleger hoch hinaus

Auf einem Gelände in Allschwil BL entsteht eine neue Wohnüberbauung. Dafür mussten mehrere alte Mehrfamilienhäuser aus den 60er-Jahren inmitten einer dicht besiedelten Zone abgerissen werden. Mithilfe eines Longfrontbaggers Cat 340F UHD war dies schnell und ohne Komplikationen möglich.

Von Claudia Bertoldi

Die Nachverdichtung bestehender Wohngebiete nimmt in der Raumplanung der Gemeinden eine immer höhere Bedeutung ein. Neues Bauland für Neubauten fehlt, auf der grünen Wiese kann kaum mehr gebaut werden. Deshalb müssen vorhandene Flächen besser genutzt werden. Inzwischen wird rund ein Drittel der Neubauten auf Baugrund errichtet, wo zuvor alte Gebäude abgerissen wurden.

Auch in Allschwil ist das Thema aktuell. Der Ort ist die nördlichste Gemeinde des Kantons Baselland, liegt am südwestlichen Rand der Stadt Basel und grenzt direkt an Frankreich. Mit rund 20000 Einwohnern ist Allschwil die bevölkerungs-

reichste Gemeinde im Kanton, Tendenz steigend. Denn durch die Lage im Grünen und die Nähe zu Basel zählt Allschwil zur bevorzugten Wohnlage im stadtnahen Baselbiet. Nicht zuletzt ist die Gemeinde Standort vieler Startup-Unternehmen der Chemie-, Pharma- und Biotechbranche, die sich in Allschwil zum sogenannten Innovationszentrum Nordwestschweiz zusammengeschlossen haben.

Neuer, moderner Wohnraum ist in Allschwil begehrt. Deshalb werden durch verdichtendes Bauen auf bestehendem Bauland neue, höhere und komfortablere Liegenschaften generiert. Eines dieser Rückbauprojekte führte das Pratteler Unternehmen Kiefer Tiefbau GmbH aus. Vier

in den 60er- und 70er-Jahren erbaute Wohnblöcke mit einem umbauten Raum von rund 16500 Kubikmetern mussten abgerissen werden. Die 16 Meter hohen Gebäude standen innerhalb einer Wohnbauzone. «Diese Baustelle war sehr eng und befand sich in dicht bebautem Gebiet. Gleich daneben befinden sich bewohnte Gebäude», berichtet Patrick Kiefer, Geschäftsführer der Kiefer Tiefbau GmbH. Zwei Monate Zeit standen der Firma für den kompletten Rückbau zur Verfügung. Auf leicht zugänglichen, grossen Baustellen ist diese Zeitvorgabe ohne Probleme einzuhalten. Bei diesem Auftrag musste das Bauunternehmen hingegen auf Spezialtechnik zurückgreifen.

Der Abbruchbagger CAT 340F UHD mit ultralangem Abbruchsleger hat eine Reichweite von bis zu 22 Metern. Er eignet sich besonders gut für Rückbauarbeiten in dicht besiedeltem Gebiet.

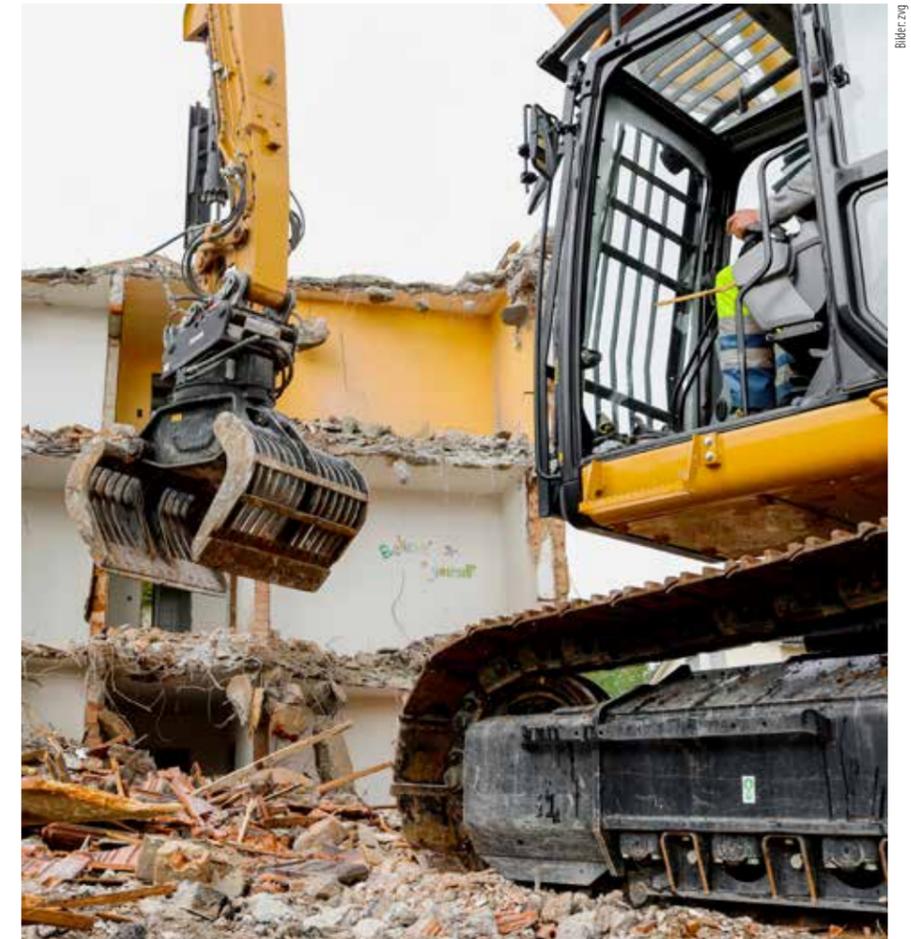


Entscheidung für die Zukunft

Da Rückbauarbeiten immer häufiger auszuführen sind, war im Unternehmen nach einer längeren Bedenkzeit von fast zwei Jahren der Entschluss gefallen, den Maschinenpark um den Abbruchbagger Cat 340F UHD zu erweitern. «Wir haben bereits einige Bagger, die mit Abbrucharbeitern ausgestattet sind und für solche Arbeiten eingesetzt werden. Allerdings erreicht keiner von ihnen die benötigte Abbauhöhe von bis zu 25 Metern», erläutert Kiefer seine Entscheidung. Die Ausleger herkömmlicher Modelle erreichen Höhen bis zu 14 Metern. «Es war eine strategische Entscheidung der Firma, erstmals diesen Longfrontbagger anzuschaffen. Basis dafür war die Analyse der künftigen Auftragslage. Es wird viel neu gebaut, und dafür müssen immer höhere Gebäude abgerissen werden. Seit einigen Jahren verzeichnet unsere Firma eine steigende Nachfrage an Rückbauprojekten. Mit unserem Kaufentschluss sind wir dennoch relativ kurzfristig an Avesco herangetreten», so Kiefer.

Obwohl das mittelständische Unternehmen mit dem Ankauf sehr hohe Investitionen tätigen musste, wogen andere Kriterien schlussendlich höher: Dieser Bagger-Typ eignet sich sehr gut für Rückbauprojekte, die Kiefer Tiefbau seit vielen Jahren ausführt. Wegen des hohen Verschleisses ist dieser Baggertyp auf dem Mietmarkt kaum erhältlich. Der entscheidende Faktor war allerdings die hohe Flexibilität dieser Maschine. Bisher nutzte das Unternehmen bereits die Hydraulikbagger Cat 335F und Cat 336E für Abbrucharbeiten. Sie sind bis in Höhen von zwölf Metern einsetzbar – wenn auf der Baustelle genügend Platz vorhanden ist, um eine Rampe aufzuschütten, von der aus die Bagger zum Einsatz kommen. Zudem ist die Grabausrüstung mit Schnellwechsler kompatibel mit der vorhandenen Ausrüstung, die auch an die anderen grossen Bagger angebaut werden kann.

Innerhalb von vier Wochen musste der Bagger bereitstehen. Damit sollte sichergestellt werden, dass der Abbruch-Auftrag pünktlich starten und tadellos ausgeführt werden konnte. «Das Grundmodell stand bereits auf dem Avesco-Betriebsgelände in Langenthal bereit. Allerdings musste die von uns benötigte Spezialausrüstung angebaut werden», berichtet Patrick Kiefer. Anfang März wurde ausgeliefert. Im gleichen Monat bestand der Bagger bei einem Einsatz seine erste Bewährungsprobe.



Mit dem überlangen Ausleger war der Rückbau des dreistöckigen Gebäudes innerhalb weniger Wochen möglich.

Speziell und universell

Der Cat 340F UHD verfügt über einen Ultra-High-Demolition-Ausleger mit einer Reichweite von gut 22 Metern und besitzt die branchenweit führende Tragkraft für Anbaugeräte mit bis zu 3,5 Tonnen. Inklusive Ausrüstung hat die Maschine ein Einsatzgewicht von maximal 53 Tonnen. Alle Anbaugeräte wie Spitzhammer, Greifer oder Sortierzange lassen sich in kürzester Zeit auswechseln. Mit den neuen Hydraulikkupplungen kann der Maschinist ohne

fremde Hilfe und Werkzeuge den Wechsel vornehmen. Farbige Markierungen machen den Anschluss einfach und sicher. «Zur Ablage der schweren Ausleger wurde von Avesco ein Transportgestell mit Leiter mitgeliefert. Es ermöglicht dem Maschinisten ein sicheres Arbeiten beim Wechsel der beiden Ausleger, zudem den sicheren Transport der grossen Anbauteile. Auch für die Anbaugeräte hat Avesco ein Gestell für die sichere Ablage entwickelt», erklärt Kiefer. FORTSETZUNG AUF SEITE 22

Technische Daten Cat 340F UHD

- › Max. Löffelbolzenhöhe: bis 22 Meter
- › Traglast: bis 3,6 Tonnen / auf 360 Grad
- › Horizontalen Reichweite: bis 14 Meter
- › Motor C9.3 Acert – ISO 14396: 234 Kilowatt / 318 PS
- › Hubraum: 9,3 Liter
- › Einsatzgewicht mit Anbaugreifer G325B: 53 Tonnen
- › Max. Zugkraft: 285 Kilonewton
- › Abmessungen:
 - Transporthöhe: 3520 Millimeter
 - Transportlänge: 15 140 Millimeter
 - Transportbreite: 2990 Millimeter
 - Max Arbeitsbreite 3520 Millimeter

(cb)



Der externe Wasseranschluss für die Berieselungsanlage wurde auf Wunsch der Keller Tiefbau AG anstelle eines Tanks eingebaut.

Für eine sichere Ablage und den gefahrenfreien, schnellen Wechsel der zwei Ausleger wurde von Avesco ein spezielles Transportgestell gefertigt.

Diese Anbaugeräte machen den Cat 340F UHD universell einsetzbar. Kiefer Tiefbau nutzte die Maschine auf derselben Baustelle neben den Abbrucharbeiten auch für die Zerkleinerung und den Verlad des Abbruchmaterials in den Lastwagen sowie im Anschluss für den Aushub für die neuen Gebäude. Dafür wurde eine Tieföffelaustrüstung für Grabungs- und Abbrucharbeiten in niedrigen Höhen mitgeliefert. Um den Auftrag termingerecht ausführen zu können, setzte die Tiefbaufirma zwei zusätzliche Maschinen ein. Das Rück-

Anschluss für die externe Wasserzufuhr statt mit einem Tank geliefert. So ist der Wassernachschub stets gesichert und das tägliche Entleeren des Tanks im Winter entfällt.

Gute Erfahrung entscheidend

Inzwischen ist der Cat 340F UHD seit über einem halben Jahr bei der Kiefer Tiefbau GmbH erfolgreich im Einsatz. Patrick Kiefer ist zufrieden. «Schlechte Maschinen gibt es eigentlich nicht mehr auf dem Markt. Wir haben uns für Cat entschied-

Maschinenpark weiter vervollständigen. Er eignet sich dank der Kurzheckkonstruktion besonders für mittelschwere Einsätze auf engem Raum. ■

Speziell für grosse Höhen

Longfrontbagger wie der Cat 340F UHD sind für Spezialeinsätze und die Anwendung in grossen Höhen konzipiert. Sie kommen bevorzugt als Abbruchbagger zum Einsatz, da sie den Rückbau grösserer und höherer Gebäude ermöglichen. Longfrontbagger gibt es von verschiedenen Herstellern in unterschiedlichen Grössen und Ausführungen. Die grössten Modelle können Gebäude mit einer Höhe von über 80 Metern abbrechen. Spitzenreiter ist momentan ein Teleskop-Longfrontbagger, der Cat 5110, mit einer Reichhöhe von 88 Metern.

Standardmässig sind die Bagger mit einem Longfront-Ausleger ausgestattet. Er besteht prinzipiell aus drei Teilen: zwei langen Auslegerteilen, dem Hauptarm und dem Stiel, sowie einem kurzen Mittelstück, der Koppel oder Wippe. Sie sind miteinander verbunden und auf diese Weise flexibel und universell steuerbar. Die Ausleger und die Anbaugeräte werden durch Hydraulik bewegt. Die Bagger sind mit Schnellwechslern ausgestattet, um die verschiedenen Anbauwerkzeuge schnell und gefahrenlos montieren zu können. So kann der Longfrontbagger unter anderem mit Sortiergreifer, Abbruchzangen, Beton- oder Stahlscheren im Abbruch und Rückbau, mit einer Erdbauausrüstung, die mit dem Longfront-Ausleger ausgetauscht wird, im Aushub eingesetzt werden. (cb)



« Es war eine strategische Entscheidung in der Firma. Basis dafür war die Analyse der künftigen Auftragslage. »

Patrick Kiefer, Inhaber Kiefer Tiefbau GmbH, Pratteln

baumaterial wurde direkt vor Ort getrennt und zum Recycling abtransportiert.

Um der schweren Maschine mit ultralangem Ausleger während der Arbeit einen sicheren Stand zu geben, verfügt der Bagger über ein auf 3,4 Meter verbreiterbares Fahrwerk und 700 Millimeter breite Raulenplatten. Mit einer maximalen totalen Maschinenbreite von 3,52 Metern hat der Cat 340F UHD auch beim Heben von Lasten gute Stabilität. Bei Rückbauarbeiten in dichter Bebauung müssen die Anlieger vor störenden Staubemissionen geschützt werden. Deshalb verfügt der Ultra-High-Demolition-Ausleger über eine leistungsstarke Wasserberieselungsanlage. Auf Kundenwunsch wurde die Maschine mit einem

den, weil wir immer gute Erfahrungen vor allem in den Segmenten Aushub und Abbruch gemacht haben. Die Maschinen sind robust und stark. Zudem ist für uns der Dieselverbrauch entscheidend», erklärt Kiefer. «Natürlich ist dies vor allem vom Maschinisten abhängig. Sie werden aber bei Kursen vom Hersteller oder im Campus Sursee geschult. Wir fahren damit sehr gut!» Zudem seien die Beratung und Betreuung von Avesco gut. Dies beginne beim Verkauf, wo alternative Lösungen angeboten wurden, bis hin zum schnellen unkomplizierten Service mit geringen Standzeiten der Maschinen. Patrick Kiefer ist so zufrieden, dass der nächste Bagger bereits bestellt ist. Der Cat 315 wird seinen



14.-17. NOV 2019 | BERNEXPO

EVOLUTION

www.transport-CH.com

